

Leben zu Hause

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(1991-1992)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Leben zu Hause

Der Reinigungs- und Transportdienst von Pro Senectute Basel-Stadt

Der Reinigungs- und Transportdienst wurde vor einigen Jahren gegründet, um Seniorinnen und Senioren schwere Putzarbeiten abzunehmen und bei Umzügen zu helfen. Inzwischen erweiterte man das Angebot, und so erledigen wir heute auch Daueraufträge, kleinere, aber anstrengende Arbeiten wie Fensterreinigungen, Teppiche shampooonieren, Mobiliar und Hausrat für die «Züglete» verpacken usw. Neu möchten wir Küchen- oder Badezimmerweisseln in unser Repertoire aufnehmen. Sie sehen, liebe Leserin, lieber Leser, unser Reinigungs- und Transportdienst will, indem er körperlich schwere Hausarbeiten übernimmt, **dazu beitragen, dass Betagte länger in ihrer angestammten Umgebung bleiben können.**

Der Reinigungs- und Transportdienst ist nicht gratis. Dank Spenden, grossen und kleinen, von Institutionen und Menschen, die unsere Tätigkeit unterstützen, ist es uns aber möglich, die Tarife so zu gestalten, dass sie zu bezahlen sind. Ihnen allen möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich danken. Ein besonderer Dank geht an das Fürsorgeamt der Stadt Basel, das uns in diesem Frühjahr ein neues Fahrzeug, wie Sie es auf dem Foto sehen, geschenkt hat. Ohne unsere drei Kleinbusse, die von Zeit zu Zeit ersetzt werden müssen, könnten wir unsere Aufgabe gar nicht wahrnehmen.

Die Ansätze, die wir verlangen, liegen rund 40% unter denjenigen eines kommerziellen Reinigungsinstitutes. Neben den Spenden hilft uns dabei der Umstand, dass ein Teil unserer Lohnkosten durch Bundesgelder subventioniert sind. Für



Das Mitarbeiterteam im Reinigungs- und Transportdienst

Ergänzungsleistungsbezügler und -bezüglerinnen können wir Sonderregelungen treffen.

Sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Einsatz. Sie sind täglich unterwegs: von Quartier zu Quartier, von Wohnung zu Wohnung. Das verlangt eine grosse Flexibilität. Vier bis fünf Einsätze an verschiedenen Orten am selben Tag sind keine Seltenheit. Wir sind im ganzen Kanton tätig, und so kann es immer wieder einmal passieren, dass man mit dem Kleinbus zwischen zwei Einsätzen hoffnungslos im Verkehr stecken bleibt und zu spät beim Kunden eintrifft. Die Reinigungsequipe steht oft unter Zeitdruck: in einer Wohnung muss mehr gemacht werden, als man bei der Disponierung angenommen hat. Bei einer Fensterreinigung sind die Schrauben derart verklemmt, dass man einfach nicht weiterkommt. Aber auch das kommt vor: ein Kunde oder eine Kundin hat drei

Mitarbeiter für einen Morgen bestellt, und nun ist niemand zuhause, wenn das Team mit dem Putzmaterial vor der Türe steht.

Was bleibt, sind aber vor allem die schönen Momente: die betagte Frau, die sich freut, dass die Wohnung in neuem Glanz erstrahlt, der Senior, der auch beim zweiten oder dritten Mal unbedingt wieder vom selben Mitarbeiter/von derselben Mitarbeiterin aufgesucht werden will. Oder jene Einsätze, bei denen neben allem Stress aber auch ein paar Minuten Zeit bleiben für ein kleines Gespräch, für einen Ratschlag, eine Vermittlung.

Haben Sie, liebe Leserin, lieber Leser, Lust bekommen, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich kennenzulernen? Vielleicht möchten Sie sich, einer Freundin oder einem Freund in diesem Jahr eine «Herbstputzete» schenken. Rufen Sie uns doch einfach an.

Werner Ryser

matzinger

Telefon 061-272 25 45

Ambiance

Steinenberg 5, 4051 Basel

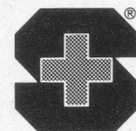
sandreuter

Telefon 061-272 64 74

**Rollstühle,
verschiedene Marken
und Modelle**

Rollstühle, Aktiv-Sport-Rollstühle
Elektro-Rollstühle
Service und Reparaturen

**sanitätshaus
st. johann**



Spitalstr. 40, 4056 Basel
061-322 02 02